



16.10.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
2020/21 benötigt die zentrale Raumplanung die entsprechenden Platzbedarfe, sofern Ihre Fakultät/Einrichtung diese nicht selbst abdecken kann.

Deshalb sind folgende Informationen erforderlich:

1. Benötigte realistische Platzzahl (Platz bedeutet: Sitz- und Schreibgelegenheit).
2. Reine Präsenzprüfungszeit zzgl. 30 Min. Einlass und 30 Min. Auslasszeit
3. Geplanter Termin und mindestens eine Terminalalternative; evtl. schon Planung eines zweiten bzw. Wiederholungstermins, sofern dieser bis zum 31.03.21 stattfindet.

Sollten Sie für mündliche Kleingruppenprüfungen einen Raum der zentralen Raumvergabe benötigen dann fragen Sie dies ebenfalls an.

Senden Sie diese Angaben bis zum 16.11.2020 an Frau Pohl (simone.pohl@zv.uni-leipzig.de)

Bitte beachten Sie noch folgende Hinweise:

1. Aufsichtspersonal für Prüfungen muss durch die Prüfungsverantwortlichen organisiert und gestellt werden.
2. Große Prüfungsgruppen ab 170 Prüflingen müssen ggfs. in Parallelgruppen geteilt werden.
3. Ggfs. können nicht alle geplanten Termine zugesagt werden; Flexibilität wäre erforderlich.
4. Prüfungszeiten sollten frühestens ab 9.00 Uhr und spätestens ab 17.00 Uhr beginnen. Prüfungstermine sollten frühestens ab der ersten freien Lehrveranstaltungswoche (ab 8.2.21) beginnen.
5. Nach aktuellem Stand ist eine Genehmigung für Präsenzprüfungen aufgrund der Pandemie zentral nicht erforderlich; die Fakultätsleitung und die Leiter der Zentralen Einrichtungen sind jedoch in Kenntnis zu setzen.
6. Nach aktuellem Stand muss für die Präsenzprüfungen kein eigenes Hygienekonzept erstellt werden, da dies für die universitären Räumlichkeiten besteht.
7. Im Falle der notwendigen Anmietung von externen Prüfungsräumen (bspw. Messegelände) müssen längere Zuwegungszeiten eingeplant werden.
8. Der An- und Abtransport von vollständigen Prüfungsunterlagen vom Prüfungsverantwortlichen und zum Prüfungsverantwortlichen für Prüfungsunterlagen ab i.d.R. 10 kg (nur von/zum Dienstgebäude ab 500 m) kann zu einer festgelegten Uhrzeit übernommen werden.

Mit besten Grüßen
Prof. Dr. Thomas Hofsäss